



Die feine Art, sich zu gruseln

Sehen ganz harmlos aus, können aber auch anders: Die Musiker des Sinfonieorchesters Collegium musicum Potsdam geben am Sonntag in Falkensee ein Gruselkonzert. Ab 18 Uhr spielen sie in der Heilig-

Geist-Kirche, Brahms-/Ecke Weberallee, Musik aus bekannten Gruselfilmen. Die Noten stammen aus „Psycho“, „Der weiße Hai“ und „Dracula“. Die Schauspielerin Bettina Mahr liest zwei Erzählungen

von Edgar Allan Poe. Das Orchester bekommt am Sonntag Verstärkung vom jungen Orchester des Helmholtz-Gymnasiums Potsdam. Knut Andreas dirigiert das Doppelorchester.

FOTO: GIL ALVES

FREITAG



Mit Schlagwerk und auf Tasten

ORANIENBURG | Das Duo Hand in Hand ist heute in Oranienburger Kulturzentrum zu Gast. Ab 20 Uhr spielen die beiden Musikerinnen Annett Lipske und Beate Wein in der Heiliger Straße 22. Das Duo setzt zwei Stimmen, vier Hände und vier Füße auf Schlagwerk und Tasten. Das Ganze für

SONNABEND

